

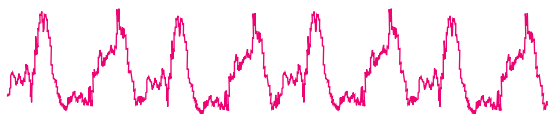
Unterschied zu Vibrationsgeräten

- Anders als bei Geräten mit sinusförmigen Schwingungen setzt die Stochastische Resonanztherapie die Reize nach dem Zufallsprinzip. Die beiden Trittplatten bewegen sich unabhängig voneinander dreidimensional (Frequenzbereiche: theta = 3,5 – 7,5 Hz bis alpha = 7,5 – 12,5 Hz). Diese Grundbewegung wird durch ein weiteres unregelmäßiges Signal überlagert.
- Dies wirkt sich positiv auf das Zusammenspiel zwischen Rezeptoren, Nerven und Muskeln aus.
- das Stochastische (unregelmäßige) Signal liegt oberhalb der neuronalen Reizschwelle
- ein Gewöhnungseffekt wird verhindert
- „Resonanzkatastrophen“ werden vermieden

Sinus Signal



Stochastische Resonanz



Kreiskrankenhaus
Rotenburg a. d. Fulda

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Philipps-Universität Marburg

Erfolgsmethode srt-zeptoring®

Therapie. Prävention. Training.

In unserer Mitte der Mensch



Kreiskrankenhaus
Rotenburg a. d. Fulda

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Philipps-Universität Marburg

Physio@Fit am Kreiskrankenhaus

Rotenburg a. d. Fulda

Am Emanuelsberg 1

36199 Rotenburg a. d. Fulda

Telefon 06623 86-1030

physiofit@kkh-rotenburg.de

www.kkh-rotenburg.de

Zeptoring Deutschland GmbH

Crellestraße 28-30

10827 Berlin

Telefon 030 311 601 740

Telefax 030 311 601 736

info@zeptoring.de

www.sr-therapiesysteme.de

design: www.lichtweisz.de

Stochastische Resonanztherapie





Behandlungsbeispiel

- Verbesserung der Hyperaktivität
- Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit
- Verbesserung der Bewegungsabläufe und der Koordination
- Regulierung der Muskelanspannung
- Normalisierung des Schlafrythmus, Zwischenwachphasen entfallen
- Verbesserung des Sprachvermögens

Anwendungen

Orthopädie:

- Orthopädische Läsionen (z. B. Bandrupturen, Frakturen)
- Endoprothesen (z. B. TEP: Hüfte, Knie)
- Querschnittlähmung/ spinale Läsionen
- Osteoporose
- Chronischer Schmerz, Rückenschmerzen
- Sturzprävention

Neurologie:

- Schlaganfall und Schädel-Hirn-Trauma (bei Paresen)
- Multiple Sklerose (MS) und Amyotropher Lateral-Sklerose (ALS)
- M.Parkinson
- Neuropathie/ Diabetes
- Ataxie (Gleichgewichtsstörungen)
- Fatigue
- Spastiken
- Harn-Inkontinenz

Kinder:

- ADHS
- Entwicklungsverzögerungen



Therapie

Stochastische-Resonanz-Therapie verbessert:

- motorisches Lernen durch Optimierung der Informationsselektion im Gehirn, Freisetzung von Neurotransmittern (z. B. Dopamin), Aktivierung von Hirnarealen,
- Gehfähigkeit durch Aktivierung spinaler Rhythmusgeber,
- Reflexsteuerung, indem es den Preflex optimal einstellt,
- Funktionsweise und Wachstum neuronaler Zellverbände, schützt Nervenzellen,
- Timing von Bewegungen durch Aktivierung des Kleinhirns,
- Knochenstoffwechsel, erhöht Knochenfestigkeit



Wir senden Ihnen gerne Studien und Erfahrungsberichte zu. Wir vereinbaren gerne mit Ihnen einen Termin.

Telefon 030 311 601 740
info@zeptoring.de